

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. Kreisausgabe Rastatt. 1943-1944 1944

12 (13.1.1944)

Verlag: Führer-Verlag GmbH, Karlsruhe
Berichtsbüro: Sammler 3-2, Fernsprecher 7927 bis 7931 und 8002 bis 8008

Der Führer

DAS HAUPTORGAN DER NSDAP GAU BADEN
DER BADISCHE STAATSANZEIGER

Einzelpreis 10 Rpf. Außerhalb Baden 15 Rpf.

Karlsruhe, Donnerstag, den 13. Januar 1944

Kreisausgabe Rastatt

Geschäftsverteilung: Der Führer erscheint wöchentlich 7 mal als Morgenzeitung und vier in fünf Ausgaben: Hauptausgabe, Sonderausgabe, Kreisausgabe, Sonderausgabe, Kreisausgabe

Der schwärzeste Tag der USA: Luftwaffe

Im Laufe weniger Stunden 136 Flugzeuge und rund 1250 Mann eingebüßt - Das Ergebnis der einzigartigen Luftschlacht des 11. Januar

rd. Berlin, 12. Jan. In der einzigartigen Luftschlacht vom 11. Januar - die in der ganzen bisherigen Geschichte des Luftkrieges ihresgleichen sucht - haben die Amerikaner mehr als 136 wertvollen Flugzeuge eingebüßt, deren Trümmer bisher von deutschen Jagdflugzeugen mit großer Sorgfalt gesammelt wurden.

motorischen Maschinen in den süddeutschen Raum vorgestoßen. In erbitterten Luftkämpfen wurden dabei in wenigen Stunden weit über 100 amerikanische Bomber von unseren Jagdflugzeugen abgeschossen.

USA sind plötzlich schweigsam
H.W. Stockholm, 12. Jan. Nach Mittwochmittag hatten die Amerikaner nicht den Absicht zu einem Kommunikationsüber ihr militärisches Vorgehen in der Luftschlacht vom 11. Januar zu äußern.

Eingekündigte in den offiziellen Berichten, daß der feindliche Widerstand entschlossen und kraftvoll gewesen sei. Der „Midwest“ der USA-Bomber sei nicht nur durch amerikanische, sondern auch durch britische Jäger gebildet worden.

Der US-General Travis, der einen der Verbände fliegender Festungen anführte, berichtete nach der Rückkehr von dem Unternehmen: „Jäger begannen bereits über der Züder-See anzugreifen, obwohl wir Eskorten hatten.“

Klare Fronten

Von Helmut Sändermann

Es ist heute klar geworden, daß der große Kampf um einen Ringen um die Schicksalsteilung der kommenden Weltentwicklung geworden ist. Europa oder Amerika, Nationalsozialismus oder Bolschewismus, Kapitalismus oder Sozialismus, jüdische Welt Herrschaft oder Völkerei, solche klaren Fronten sind es, die sich eindeutig herausentwickeln haben aus der Vermischung der Begriffe.

359 Sowjetpanzer in zwei Tagen vernichtet

Dreifache Feindangriffe im großen Dnjep-Bogen - Die nach Westen gerichtete Feindoffensive etwas abgeschwächt

aus dem Führerhauptquartier, 12. Januar. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Nordwärts Keislich wurden harte von Schlachtliegern unterstützte Angriffe der Sowjets in erbitterten Kämpfen abgewiesen.

schließen kann, daß die feindlichen Operationen auf eine Umgehung der weiter ostwärts stehenden deutschen Truppen abzielen. Hierbei blieb dem Feinde jedoch Erfolg bei Dnjepropetrowsk.

Abwehrkraft der dort in festem Schneetreiben kämpfenden deutschen Truppen unangebrochen bleibt. Wie sehr die Ereignisse an der gesamten Dnjepfront sich noch in Fluss befinden und an allen Brennpunkten die Kräfte des Feindes im Kampf tröpfen, geht aus der Tatsache hervor, daß in den letzten beiden Tagen 359 feindliche Panzer vernichtet worden sind.

Englands Jubelt für Polen

Ein deutliches „Entweder - Oder“ an die polnische Exilregierung in London

Stockholm, 12. Jan. Die Londoner Korrespondenten der Stockholmblätter geben ihre Eindrücke über die Aufnahme der Moskauer Polen-Erklärung in England wieder, die den Verzicht Englands bekräftigen.

verschiedenen Seiten in einer solchen Regierung. Die sowjetischen Forderungen seien vom Moskauer Gesichtspunkt aus großzügig, vom dem der Polen in London aus jedoch überhöht.

Gelbes Fieber in Nordafrika
Genf, 12. Jan. Wie aus hiesigen britischen Kreisen verlautet, grassiert in Nordafrika unter den dortigen alliierten Truppen das Gelbfieber.

Alle Schutzmaßnahmen waren vergeblich. Durch den starken Einblas eskortierter Jagdgeschwader glaubten sich die amerikanischen Bomberverbände wohl zu einem neuen Vorstoß nach Innerdeutschland hinreichend gerüstet.

Die nachfolgenden Stellen wurden fortlaufend bekämpft. Sie hatten nicht nur schwere Sperrenzonen der deutschen Luft durchfliegen, sondern wurden ununterbrochen von unseren tapferen Jagdflugzeugen angegriffen, zermürbt, aufgeschreckt und demütiert.

Bisherige Abwehrrfolge weit übertrifft. Dieser Erfolg vom 11. Januar läßt sich nur mit der Abwehr-Katastrophe von Schweinfurt vom 14. Oktober 1943 vergleichen.

Major Mulzer erhielt das Eichenlaub

DNB, Führerhauptquartier, 12. Jan. Der Führer verlieh am 10. Januar das Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes an Major Joseph Mulzer, Kommandeur eines Jagdfliegerregiments im Winter-Bataillon, als 87. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

In der Winternacht im Osten hat sich im Augenblick das Übergewicht auf dem Südflügel etwas verlagert. Der ursprünglich aus dem Raum Schemowit in fast genauer Befriedigung bewegende Feind verhält zur Zeit vor den deutschen Überlegenheiten, nachdrücklich im Hinblick auf die außerordentlichen Verluste, zu denen eine bisherige Offensivunternehmung geführt haben.

Neger und Chinesen morden in Neapel

Italienisches Chepar verbrannt - So hassen die Befehlstruppen

rd. Rom, 12. Jan. Dem ehemaligen Oberleutnant der faschistischen Wehrmacht, Carlo Trombetta, ist eine abenteurliche Flucht aus Neapel zu den deutschen Einheiten geglückt. Bei seiner Ankunft in Rom gab er folgendes Verbrechen der amerikanischen Befehlstruppen zu Protokoll:

Sehr scharfe Bestimmungen für Italien

Genf, 12. Jan. Man brauche sich keine Sorgen darüber zu machen, sagt ein gut unterrichteter Korrespondent der englischen Times, dass Churchill, das Churchill und Roosevelt den Italienern etwa letzte Bedingungen gestellt hätten.

Unter dem Zwang der Krisenunternehmung haben die Vereinigten Staaten das Prinzip der internationalen Solidarität in den Mittelpunkt ihrer amerikanischen Politik gestellt.

Auch die Antithese Bolschewismus - Nationalismus hat im Verlauf des Krieges eine besondere Bedeutung erfahren. Das Bolschewismus nach einem Vierteljahrhundert blutiger antinationaler Gewaltherrschaft, die sich noch 1940 in den baltischen Staaten in vielfacher Weise ausgedeutet hat.

Besonders dramatisch ist unter den Schlägen des Krieges die Auseinandersetzung zwischen Kapitalismus und Sozialismus geworden. Der Krieg, den die Kapitalisten gegen das bolschewistische Deutschland führen, muß auch in ihren Ländern von den breiten Massen der Schwächenden anerkannt werden.

Sehr scharfe Bestimmungen für Italien
Genf, 12. Jan. Man brauche sich keine Sorgen darüber zu machen, sagt ein gut unterrichteter Korrespondent der englischen Times, dass Churchill, das Churchill und Roosevelt den Italienern etwa letzte Bedingungen gestellt hätten.

Das Duell hinter den Worten

Als August von Goethe Kammerherr in Weimar war, weilte eine Zeitlang der Erbprinz eines anderen fürstlichen Kleinstaates am Großherzoglichen Hof.

Diele eitle und hoffärtige Jüngling tat sich viel darauf an, der Erbsöhling eines alten Geschlechtes zu sein. Er hockte voll lödlicher Gedanken und Ideen und erklärte oft, daß er für eine Standesperson nichts heftiger als eine Satire verfaßte, die ihrer nicht würdige wäre; denn nicht jede Demoselle, die einem Manne Freunde bereite, eigne sich deshalb auch schon als Gattin für ihn.

Mit diesen Worten gedachte der Erbprinz vor allem das Haus am Fraucaplan zu verunglimpfen, gegen das er aus irgendwelchen Gründen einen Groll hegte.

verbeugte sich und warf mit einer Gebärde auf den Boden ein „Über sein Vater, Durchlaucht! Ich kenne die Beschämte.“

Das Wüßlingswort war es, als wenn sich die Miene des prinzipialen Gefolges jäh verfeinern wollten. Pflöckig verstanden alle in der Runde, daß der Erbprinz und der Kammerherr hier hinter ihren Worten ein Duell miteinander ausgefochten hatten, bei dem August von Goethe für die Ehre einer jeden Frau und Mutter eintrat und seinen Gegner schließlich mit dessen eigenen Waffen schlug.

Die Neugierde
1821 hat Napoleon auf St. Helena, Argentinien brachte die Nachricht in den Salen der Frau Crawford, der damals Sammelplatz und Blauderwinkel aller wirklich oder vermeintlich an der Politik Beteiligten war.



Flugzeughallen entstehen an der Eisenerstraße. Frontarbeiter errichten hier unter schwierigsten klimatischen Verhältnissen Hallen für Flugzeuge.

Die Trauben und der Fuchs

Von Josef Robert Harrer
Viele Fabeln sind im Laufe der Jahrhunderte erzählt worden, nicht aber die Fabel von den Trauben und dem Fuchs, obwohl sie sich - mit den notwendigen Veränderungen, wie jede Fabel verlangt, - schon oft und oft auf unserem Erdenrund ereignet hat.

Sofia auf Kohlenflözen

Ein überraschendes Ergebnis haben geologische Untersuchungen, die im Untergrund der bulgarischen Hauptstadt angelegt wurden, jetzt geseigt. Es stellte sich nämlich heraus, daß Sofia ganz auf Kohlenflözen liegt, die sich einige Hundert Meter tief im Innern der Erde befinden.

Auf hoher See

Der Kapitän des kleinen Küstenfahrers hatte einige Passagiere mitgenommen. Er setzte sich gar sehr um das Wohl seiner Passagiere an. Einer wurde erkrankt während der Fahrt.

Nur zwei Spiele am Sonntag

Von den ursprünglich angelegten drei Punktspielen des Sonntags fällt das Spiel Rostock - FC. Vorzheim aus und wird zu einem vereinigten Termin nachgeholt.

Was bringt der Rundfunk?

8.00-8.15: Musik hören und befehlen: Der Dichter als Erzieher des Volkes.

Familien-Anzeigen

Verlobungen
Wir haben uns verlobt: Irene Müller, Auerbach bei Khe., Karl Anselmet, z. Z. Kriegsmarine, Neujahr 1944.

Anton Boos

Inh. des Ostd. bei den schweren Kämpfen im Osten in freier Pflichterfüllung für seine geliebte Heimat im Alter von 41 J., am 19. 12. den Hel.-Feldern, Ost. im 2. Ostd. in einem von seinen Lieben auf einem Heidenfriedhof im Osten.

Karl Duppler

Am 11. 1. 44 ist unser lieber Vater, Schwiger, Großvater u. Großvater, Karl Duppler, Reichsbahnrat a. D.

Verkäufe

Winterrantal, schw., sehr gut, Gr. 42-44, 220 RM zu verkaufen, Es 5574 Führer-Verlag Karlsruhe.

Mans-Ulrich Hueck

Uff. u. Flugzeugführer in J. Jugendschwärmer, im Alter von 20 Jahren. Er vollendete sein junges Leben in bewusster Einsatzbereitschaft für Führer und Volk.

Elise Crocoll

geb. Lindner, am 10. 1. 1944 nach schwerer Krankheit, im Alter von 31 Jahren, von uns geschieden ist.

Paula Kimmig

geb. Fischer, im Alter von 85 Jahren, am 17. 1. 44 im Heidenfriedhof, Ost. im 2. Ostd. in einem von ihren Lieben auf einem Heidenfriedhof im Osten.

Entaußen

Zuchttruhnen, schöner, gegen Trüben zu tauschen, Verz. Khe., wach, kleine Schokolade 2.

David Vögle

Oren, in e. Gren.-Regt., Inh. des Verw.-Abz. in Silber. Er wurde in einem Res.-Lazarett und wurde auf einen Heidenfriedhof beigesetzt.

Willy Möhrmann

sein Jg. Leben mit 1941 J. bei den schweren Kämpfen im Osten für sein geliebtes Vaterland dahingab.

Fransiska Kimmig

geb. Serr, Holzdenkmal, im 75. Lebensjahr nach e. arbeits. Leben.

Verloren

D.-Armbanduhr, gez. Emi Hag, Montag verl. Abzug, geg. Balogh, im Fundbüro Karlsruhe.

Kurt Georg Brenner

Soldat i. e. Luftwaffenabteilung, b. d. Kämpfen in Italien am 8. 12. im Alt. von 19 J. sein Jg. Leben in treuer Pflichterfüllung für Führer, Volk und Heimat dahingab.

Helmut Imhof

Oberlin., Komp.-Führer eines Pion.-Batt. im Osten, Inh. d. EK, i. u. 2. d. Ostd. am 10. 12. im Osten im 30. Lebensjahr.

Josef Kaupp

Geschäftsführer, am 10. Jan. nach langem mit großer Geduld ertragenem Leiden, sich im Alter von 64 Jahren, im 44. Lebensjahr zu sich in die Ewigkeit abgeben.

Unterriecht

Priv. Lehrgänge für Stenographie u. Maschinenschreiben, Buchführung, Leiter Oth. Autenhild, städt. geg. Khe., Kaiserstr. 67 (Eing. Waldhornstr.), Ruf 8601. Neue Tages- und Abendk. Ref. MitG 24. Ann. sof.

David Walter

Uff., kurz vor seinem 29. Geburtstag, am 10. Oktober 1943 im Osten den Heidenfriedhof land. Gehl. Wunden, 11. Januar 1944.

Lothar Protten

Inh. des EK, i. u. 2. d. Art.-Sturm-Abzweigungs und der Ostd. in einem von seinen Lieben auf einem Heidenfriedhof im Osten.

Konrad Morgenthaler

geb. Müller, im Alter von 65 Jahren, am 12. Januar 1944, im Heidenfriedhof, Ost. im 2. Ostd. in einem von seinen Lieben auf einem Heidenfriedhof im Osten.

Kreis Rastatt

B.-Baden, Wildau: Ausgabe Do. 2501 bis 2700, J. Waldsee, Kreuzstr. 5.

Aus der Ortenau

Lehr. Die Innere Abt. d. Bezirkskrankenhauses Lehr in Kippenheim muß ab heute die Besuche von Bismarckschen Si. werden festgesetzt auf...

Veranstaltungen

COLOSSEUM, 19.30 Groß-Varieté und Ballett. Capitol, Do. 19. 30 Uhr. CENTRAL-PALAST Khe. 19.15 u. unser großes Unterhaltungsprogramm.

Geschäftliche Empfehlungen

Richard Haas, Wildverkauf: Freitag, 14. 1. ab 9 Uhr, auf Nr. 3501-3500 geg. halbe Fleisch. Bitte geben Lebensmittelpapier aus. mibring.

Filmtheater

jugendliche zugelassen. jugendliche nicht zugelassen. CAPITOL, 2.00, 4.15, 6.45. Die unheimliche Wundlung des Alex Roscher.